

Hinweise zur Bewerbung

Zur Erfassung aller persönlichen Daten muss die Bewerberin/der Bewerber einen Aufnahmeantrag einreichen.

Bewerbungen ohne Aufnahmeantrag oder mit einem handschriftlich ausgefüllten Antrag werden nicht bearbeitet. Zur Vereinfachung der Bearbeitung bitten wir Sie, alle Unterlagen in **eine** Dokumentenhülle (eine Hülle für die gesamte Bewerbung) zu stecken. **Bitte verzichten Sie auf die Verwendung von Bewerbungsmappen.**

Folgende Unterlagen müssen Bestandteil einer Bewerbung sein:

- **Aufnahmeantrag** (Download über Homepage und bitte mit dem Adobe Acrobat Reader öffnen und ausfüllen, da es sonst Probleme mit dem Druck geben kann.)
- **lückenloser** tabellarischer Lebenslauf
- **beglaubigte** Kopie des Halbjahreszeugnisses Klasse 10 der Oberschule/des Gymnasiums
- nach Abschluss der Oberschule/Gymnasium Klasse 10/Berufsschule eine **beglaubigte** Kopie des entsprechenden Abschlusszeugnisses

Zeugnis kopien müssen zwingend beglaubigt sein (keine Kopien von beglaubigten Zeugnissen). Nicht-beglaubigte Kopien von Zeugnissen werden nicht anerkannt.

Die Unterlagen sind spätestens bis zum **31. März** des jeweiligen Jahres **per Post** oder **persönlich** an das BSZ Bautzen, Schilleranlagen 1, 02625 Bautzen zu senden.

Elektronisch eingereichte Bewerbungen oder Dokumente (per Mail) werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbung muss bis zum 31. März des laufenden Jahres erfolgen. Bewerbungen per E-Mail werden nicht akzeptiert. Bitte richten Sie diese an:



Berufliches Schulzentrum
Bautzen

Schilleranlagen 1 · 02625 Bautzen

Ansprechpartner:
Fachleiter für das berufliche Gymnasium
Herr Funke
Telefon: 03591 67020 · Fax: 03591 670228
E-Mail: post@bszbautzen.de
Internet: www.bszbautzen.de



TRÄGER DER EINRICHTUNG

Landkreis Bautzen

Kontakt:
Landratsamt Bautzen, Schulamt
Bahnhofstraße 9 · 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-40001
E-Mail: schulamt@lra-bautzen.de
www.landkreis-bautzen.de

bautzen
DER LANDKREIS

Berufliches Gymnasium

in den Fachrichtungen
TECHNIKWISSENSCHAFT oder
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Erwerb der Allgemeinen
Hochschulreife



Berufliches Schulzentrum
Bautzen

Ziel der Ausbildung

Das Berufliche Gymnasium bietet die Möglichkeit, innerhalb von 3 Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Voraussetzung ist ein Realschulabschluss oder eine Berufsausbildung mit guten und sehr guten Leistungen. Aufgrund der beruflichen Orientierung erhält der Schüler am Beruflichen Gymnasium auch umfangreiche theoretische und praktische Einblicke in die Welt der technischen und wirtschaftlichen Berufe.

Aufnahmevoraussetzungen

Die Durchschnittsnote des Realschulabschlusszeugnisses muss besser als 2,5 sein.

In den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Physik (Fachrichtung Technikwissenschaft) bzw. Informatik (Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft) muss mindestens zweimal die Note „gut“ erreicht werden. Die Noten der übrigen genannten Fächer dürfen nicht schlechter als „befriedigend“ sein.

Der Schüler darf bei Eintritt in die Klassenstufe 11 des Beruflichen Gymnasiums das 18. Lebensjahr (mit Berufsausbildung das 21. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Berufliches Gymnasium - Technikwissenschaft -

Fachrichtungsbezogene Ausbildungsinhalte

Die berufsbezogene Ausbildung erfolgt in der Jahrgangsstufe 12 und 13 schwerpunktbezogen in den beiden Schwerpunkten **Elektrotechnik** und **Maschinenbautechnik**.

Schwerpunktübergreifende Inhalte (Klassenstufe 11)

- Grundlagen technischer Systeme
- Darstellung technischer Systeme
- Analyse technischer Systeme

Schwerpunkt Elektrotechnik

- Gleich- und Wechselstromtechnik
- Halbleiterbauelemente und Digitaltechnik
- Steuerungstechnik und speicherprogrammierbare Steuerungen
- Technisches Projekt

Schwerpunkt Maschinenbautechnik

- Werkstofftechnik
- Maschinenelemente
- Statik und Festigkeitslehre
- Konstruktionstechnik und CAD
- Technisches Projekt

Berufliches Gymnasium - Wirtschaftswissenschaft -

Fachrichtungsbezogene Ausbildungsinhalte

Klassenstufe 11

- Dokumentation und Auswertung von Geschäftsprozessen
- Steuern und soziale Sicherung in der sozialen Marktwirtschaft

Jahrgangsstufen 12 und 13

- Beschaffung von Produktionsfaktoren
- Leistungserstellung als zentraler Bereich der Geschäftsprozesse
- Marketing
- Finanzierungsprozesse im Unternehmen
- Wirtschaftspolitisches Handeln des Staates in einer sozialen Marktwirtschaft
- Geldtheorie und Geldpolitik
- Informations- und Kommunikationssysteme

